

UNSER MANIFEST EINER NEUEN MEETINGKULTUR



Menschen gehen mit **mehr Energie** aus Meetings heraus als sie reingekommen sind. Unsere Meetings machen **Freude**. Sie sind Orte der **echten Zusammenarbeit** und **motivieren uns**, direkt in die Umsetzung zu gehen.

Wie wir das erreichen wollen:

WENIGER MEETINGS

Eine Großzahl der Meetings ist überflüssig, weil sie der reinen Informations-Weitergabe dienen. Dafür gibt es Alternativen wie Mails, Onepager, Sprachnachrichten, oder Screenvideos. Unnötige Meetings sortieren wir radikal aus. Dadurch entsteht Raum für echte Wertschöpfung und sinnvolle Meetings.

KLARHEIT ZIEHT IN MEETINGRÄUME EIN

Allen Beteiligten ist das WARUM des Meetings klar. Alle im Team wissen genau, für welche Themen Meetings stattfinden. Sei es, um Arbeit zu priorisieren, Ideen zu entwickeln oder eine Entscheidung zu treffen. Diese Klarheit hilft uns, echte Ergebnisse in kurzer Zeit zu generieren.

MEETINGS SIND ORTE DER ECHTEN ZUSAMMENARBEIT

Statt stundenlangen Diskussionen oder Monologen, arbeiten wir konstruktiv und zielgerichtet MITEINANDER. Jede*r beteiligt sich. Wir alle sind für den Prozess verantwortlich. Ego hat in unseren Meetings keinen Platz.

MEETINGS PRODUZIEREN ECHTE ERGEBNISSE UND KLARE ZUSTÄNDIGKEITEN.

Wir verlassen das Meeting und jede*r weiß, wer was bis wann erledigen wird. Und zwar ganz konkret.

WIR GEHEN WIEDER GERNE IN MEETINGS.

Die schlechten Erinnerungen an Meeting-Marathons ohne Sinn und Ergebnisse verblassen immer mehr. Wir freuen uns auf's nächste Meeting, weil wir wissen, dass es unsere Arbeit und die Arbeit des Teams einen ordentlichen Schritt nach vorne bringen wird. Das gemeinsame Erarbeiten stärkt unser Wir-Gefühl.

